



Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

An den Vorsitzenden  
des Ausschusses für Soziales, Familie und  
Gesundheit  
Herrn Michael Wessel  
Rathaus  
Johannes-Rau-Platz 1  
42275 Wuppertal

Es informiert Sie Maren Bergmann  
Anschrift Rathaus Barmen  
Johannes-Rau-Platz 1  
42275 Wuppertal  
Telefon (0202) 563 6964  
Fax (0202)  
E-Mail bergmann@spdrat.de  
Datum 12.05.2016  
**Drucks. Nr. VO/0382/16**  
öffentlich

**Antrag**

---

Zur Sitzung am  
**15.06.2016**

Gremium  
**Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit**

---

**Antrag Ausstattung städtischer Gebäude mit Defibrillatoren**

Sehr geehrter Herr Wessel,  
die SPD-Ratsfraktion beantragt, der Ausschuss möge beschließen:

Die Verwaltung wird damit beauftragt,

1. zur nächstmöglichen Ausschusssitzung einen Sachstandsbericht über die Verbreitung von öffentlich zugänglichen Defibrillatoren (AEDs) im Wuppertaler Stadtgebiet vorzustellen.
2. unter Berücksichtigung der bereits vorhandenen AEDs eine Prioritätenliste für Wuppertal zu erarbeiten, an welchen weiteren Stellen im Stadtgebiet zusätzliche Geräte zielführend wären.

Begründung:

Die antragstellende Fraktion geht davon aus, dass grundsätzlich Einigkeit darüber besteht, dass die Installation von AEDs in stark besuchten städtischen Gebäuden Sinn macht. Eine systematische Ausstattung mit AEDs der dafür in Frage kommenden städtischen Gebäude ist bislang nicht erfolgt.

Das Projekt defiköln, welches vom Kölner Infarkt Modell e.V. im Jahr 2009 initiiert wurde, hat das Thema „Installation, Verbreitung und Verwendung von Laiendefibrillatoren“ in der Stadt Köln verankert. Unter der Überschrift „Defi macht Schule – früh übt sich!“ gehen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von defiköln an die weiterführenden Schulen, um Schülerinnen und Schüler an Laiendefibrillatoren auszubilden. Ferner unterstützt das Projekt Interessierte beim Einholen von konkreten Angeboten, so auch beim Thema Leasinggeräte.

Das Projekt defiköln könnte beispielhaft für Wuppertal sein und einen Weg aufzeigen, wie dieses wichtige Thema in der Stadt weiter vorangebracht werden könnte. Vor diesem

Hintergrund erscheint es uns sinnvoll, Vertreterinnen oder Vertreter dieses Modellprojektes in eine der nächsten Sitzungen des Fachgremiums einzuladen, um den Ausschuss über das Thema AEDs zu informieren.

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
Thomas Kring

Sprecher der SPD-Fraktion